



FSM
FEDERATION
SUISSE
MEDIATION

Newsletter

FSM Newsletter März 2025

Editorial

Die Welt steht Kopf – Wir Mediatorinnen und Mediatoren halten dagegen!

Errungenschaften der Menschlichkeit, Diplomatie und Solidarität werden aktuell rücksichtslos demontiert – egoistisch, willkürlich und getrieben von Macht und Gier. Namhafte Figuren der globalen Politbühne führen sich auf wie im Wilden Westen. Ein Verhalten, das unser gemeinsames Miteinander nicht fördert, sondern gefährdet.

Gerade jetzt ist unsere Ethik, unsere Haltung und unser berufliches wie auch persönliches Selbstverständnis zur Handhabung von Konflikten mehr denn je gefragt. Es braucht Vorbilder für Kooperation, Respekt und nachhaltige Lösungen. Mediation und konstruktiver Dialog sind essenzielle Werkzeuge, um Brücken zu bauen, anstatt Gräben weiter zu vertiefen.

Nehmen wir es als Mediatorinnen und Mediatoren von FSM FEDERATION SUISSE MEDIATION zu unserer Aufgabe und als Ansporn, aktiv dagegenzuhalten – und Menschen zu ermutigen, Konflikte mit einer mediativen Haltung anzugehen.

Setzen wir gemeinsam ein starkes Zeichen für Verständigung, Fairness und eine zukunftsfähige Konflikt- und Dialogkultur.



Herzliche Grüsse
Franziska Müller Tiberini
Präsidentin FSM

Inhaltsverzeichnis

- [Editorial](#)
- [1. Mitteilungen des FSM Vorstands und Neues aus der FSM](#)
- [2. Aus den Mitgliedsorganisationen](#)
- [3. Literatur, News, weitere Veranstaltungen](#)
- [4. Medienberichte zum Thema Mediation](#)

1. Mitteilungen des FSM Vorstands und Neues aus der FSM

1.1 Fachgruppe Altersmediation

Fachveranstaltung «Vererben und Erben»

Die Fachgruppe Altersmediation Bern führt am Donnerstag, 3. April 2025, eine Fachveranstaltung zu Alters- und Generationenkonflikten durch.

Den Auftakt bildet der neue **Dokumentarfilm «Wir Erben»** von Simon Baumann. Der Film liefert die Grundlage für die anschliessende Fachveranstaltung. Diese richtet sich sowohl an Fachpersonen – darunter selbstverständlich auch Mediator:innen – als auch an ein breiteres Publikum mit Interesse an konstruktiven Konfliktlösungen.

Unter dem Titel **«VERERBEN und ERBEN: mehr als eine Frage des Geldes – Was Mediation bieten kann»** steht die Auseinandersetzung mit Alters- und Generationenkonflikten im Mittelpunkt. Ziel ist es, das Bewusstsein für diese Thematik zu schärfen und den fachlichen Austausch zu fördern.

Filmvorführung um 12.15 Uhr: Kino Rex, Schwanengasse 9, 3011 Bern

Fachveranstaltung um 14.30 Uhr: Bubenbergsaal, Berner Generationenhaus, Bahnhofplatz 2, 3011 Bern

Datum, Uhrzeit: Donnerstag, 3. April 2025, 12.15 – 17.30 Uhr

Anmeldung an: info@altersmediation-bern.ch

[Flyer](#)

Netzwerk Elder Mediation D-A-CH

Am 16. Symposium in Bonn vom 4./5. April 2025 werden 30 Mediator:innen vor Ort teilnehmen und weitere online zugeschaltet sein. Es können keine weiteren Anmeldungen entgegengenommen werden.

1.2 Fachgruppe B2B Mediation

CDRC Vienna – 10-Jahre-Jubiläum

Seit seiner Gründung im Jahr 2015 hat sich das CDRC Vienna zu einem wahren Fest der Mediation und Verhandlung entwickelt. Im Jahr 2024 nahmen 200 Studierende und 80 Assessor:innen teil, wobei alle Kontinente vertreten waren. Die CDRC Vienna bietet eine einzigartige Plattform, um praktische Fähigkeiten in Mediation und Verhandlung zu erwerben, internationale Netzwerke zu knüpfen und von führenden Expert:innen auf diesem Gebiet zu lernen.

Im Mittelpunkt steht die «IBA-VIAC CDRC Vienna Mediation & Negotiation Competition». Dieser Mediationswettbewerb ist der weltweit führende «Moot court»-Wettbewerb für konsensuale Streitbeilegung und lockt jedes Jahr die besten Studierenden nach Wien.

Datum: 10.–15. Juli 2025

Ort: Universität Wien

[Weitere Informationen](#)

1.3 FSM Termine

- **28.03.2025:** Webinar: Einführung in die Künstliche Intelligenz und in ChatGPT für Mediator:innen (franz.), [Ausschreibung](#)
- **02.04.2025:** Mediation sichtbar machen – aber wie? Webinar zum Tag der Mediation 2025. Details folgen in Kürze in der [Agenda auf der FSM Website](#)

2. Aus den Mitgliedsorganisationen

2.1 Schweizerischer Verein für Familienmediation SVFM

Mitgliederversammlung 2025

Die Mitgliederversammlung 2025 findet am **25. April 2025, 13.30 Uhr, in Bern** statt. Nach der ordentlichen Mitgliederversammlung hören wir drei Impuls-Referate aus den Sprachregionen Deutschschweiz, Romandie und Tessin. Es referieren Tanja Lutz, Laure Clivaz Strehmel und Federica Invernizzi Gamba zum Thema: «Angeordnete Mediation in der Schweiz – Erfahrungen, Chancen und Herausforderungen»

Anschliessend folgt eine Diskussion.

Ab 16.30 Uhr lädt der SVFM zu einem Apéro ein.

SVFM-Mitglieder erhalten die Einladung direkt.

[Weitere Informationen](#)

2.2 Institut für Mediation IfM

Weiterbildung Social Media & Speed-Networking

Dieser spannende Abend führt uns in die Social-Media-Welt und veranschaulicht, wie wir uns miteinander vernetzen und so voneinander profitieren können. Im Anschluss an das Kurzreferat von Stefan Märki demonstriert der Referent die Möglichkeiten des **Speed-Networking** anhand einer Praxisübung. Den Abschluss bildet ein geselliges Vernetzungs-Apéro-riche.

Organisation: Institut für Mediation IfM, Inga Bühler und Dominik Ruppen

Kosten: kostenlos für Mitglieder von IfM und MFS; Gäste bezahlen einen Unkostenbeitrag von CHF 50.

Datum, Uhrzeit: Mittwoch, 26. März 2025, 18.30 Uhr

Ort: Volkshaus, Blauer Saal, 8004 Zürich

[Flyer](#)

[Weitere Informationen](#)

[Anmeldung Mitglieder](#)

Anmeldung Gäste: per E-Mail an info@ifm-suisse.ch

In diesem Rahmen finden 2025 drei weitere Abendveranstaltungen statt:

- **16. Juni:** Weiterbildung «... und plötzlich bist Du mittendrin!» – Wie aus Konflikten konkrete Bedrohungen werden, mit Dr. phil. Karl Weilbach, Diplom-Kriminologe, St. Gallen
- **1. September:** Weiterbildung «Mediation und Künstliche Intelligenz», mit Michael Lardy, Mediator und AI-LLM Research, Graz
- **5. November:** Weiterbildung «Mediation mit dem Zürcher Verhandlungsmodell» mit Michael Bullinger, Zürich

2.3 Fachgruppe Baumediation FSM

Öffentliche Tagung in Luzern: «Wohnungsbau im Konflikt»

Die Fachgruppe Baumediation FSM ist in Vorbereitung der Tagung «Wohnungsbau im Konflikt» vom 24. Juni 2025. Der Wohnungsbau steht in vielen Regionen vor enormen Herausforderungen technischer, sozialer und politischer Natur. Diese Ausgangslage führt zu einem komplexen Spannungsfeld. Konflikte sind vorprogrammiert. An der Tagung werden Analysen, Sichtweisen und Interessen von verschiedenen Protagonisten beleuchtet und Wege gesucht, wie mit den Konflikten umgegangen werden kann, dass sie nicht zur Handlungsbarriere führen. Sie sind alle herzlich eingeladen.

Datum: Dienstag, 24. Juni 2025

Ort: Luzern

[Weitere Informationen und Anmeldung](#)

2.4 Schweizer Kammer für Wirtschaftsmediation SKWM

Impuls-Referat von Conna Weiner

Conna Weiner, amerikanische Mediatorin und Schiedsrichterin in Boston (bei JAMS), die auch eine Zeit lang in der Schweiz bei einem Basler Pharma-Unternehmen praktiziert hat, spricht zu B2B Mediation **auf Englisch**. Sie wird insbesondere zu Themen im Bereich Life Sciences, gewerblicher Rechtsschutz und geistiges Eigentum auf Ihre Fragen eingehen können und stellt ihren Praxisführer zu Wirtschaftsmediation [Commercial Mediation Practice Guide](#) vor. Es besteht die Möglichkeit zur Buchwidmung.

Datum, Uhrzeit: Mittwoch, 2. April 2025, 12.15–13.30 Uhr

Ort: Geneva Chamber of Commerce, Maison de l'Economie, Boulevard du Théâtre 4, 1204 Genf

[Anmeldung](#)

Leichtes Mittagsbuffet für angemeldete Gäste.

Die Teilnahme ist auch via Zoom möglich.

Veranstaltungen der SKWM finden Sie auf der [SKWM Event-Seite](#).

Abonnieren Sie den [SKWM Event Newsletter](#), um Informationen zu Events direkt zu erhalten, und folgen Sie der SKWM auf [LinkedIn](#).

3. Literatur, News, weitere Veranstaltungen

3.1 Berner Beratungstagung 2025

Das [Institut Beratung, Mediation, Supervision](#) der Berner Fachhochschule setzt den Fokus an der 4. Berner Beratungstagung am 4. und 5. September 2025 auf den Umgang mit herausfordernden Situationen in herausfordernden Zeiten: Wie gelingt es Beratungspersonen, professionell mit Tränen, Wut und Traumata umzugehen?

Die Tagung richtet sich an Personen, die an einem fundierten Austausch zu aktuellen Themen und Herausforderungen im Feld von Beratung, Coaching, Konfliktmanagement, Mediation und Supervision interessiert sind.

Datum: Donnerstag, 4. September 2025, ab 17.15 Uhr, und Freitag, 5. September 2025, ab 8.30 Uhr

Ort: Hallerstrasse 10, 3012 Bern sowie online

Anmeldefrist: 10. August 2025

[Anmeldung für Teilnahme vor Ort](#)

[Anmeldung für Online-Teilnahme](#)

[Programm Teilnahme vor Ort](#)

[Programm Online-Teilnahme](#)

[Weitere Informationen](#)

Die FSM ist als Kooperationspartnerin an der 4. Berner Beratungstagung dabei und erhält die Gelegenheit, sich am 5. September 2025 während des Netzwerk-Fensters vorzustellen.

3.2 Supervisionstermine in St. Gallen

Das Mediations-Team St. Gallen bietet Supervisionen auf Deutsch an.

Termine:

- 26. Mai 2025 mit Roger Weber, Mediator FSM, Supervisor, Sozialpädagoge
- 27. September 2025 mit Markus Murbach, M.A. Mediator, Supervisor
- 28. November 2025 – die Leitung wird noch bestimmt

Ort: Neugasse 49, St. Gallen

Anmeldung: Der Link zur Online-Anmeldung kann bei Interesse via michaela.hebsacker@mediations-team.com angefragt werden.

3.3 Pilotprojekt auf Grundlage des Elternkonsensmodells

Kostenlose Beratungssitzungen

Der Kanton Freiburg hat ein Pilotprojekt nach dem Vorbild des Elternkonsens lanciert, das ab 1. Februar 2025 in den Bezirken Vivisbach, Greyerz und Glane läuft. Im Rahmen des Projekts werden unter dem Titel «Se séparer dans le respect des enfants» (Trennung mit Rücksicht auf die Kinder) kostenlose Informations- und Beratungssitzungen angeboten (derzeit nur auf Französisch). Die Sitzungen finden abwechselnd in Bulle, Romont und Châtel-Saint-Denis statt. Sie sollen es Ihnen ermöglichen, die Trennung möglichst konstruktiv anzugehen, und Ihnen Unterstützung für diese schwierige Zeit anbieten, um das Wohlbefinden Ihrer Kinder zu bewahren.

Der Kanton Freiburg hat eine [Website](#) in deutscher und französischer Sprache erstellt, um die betroffenen Personen zu informieren.

3.4 Kanton Wallis: Mediation in Verwaltungsangelegenheiten

Kostenlose Beratungssitzungen

Das Gesetz über die Mediation in Verwaltungsangelegenheiten (MedG) führt eine unabhängige Ombudsstelle ein. Diese behandelt Streitigkeiten zwischen Bürgern und der Verwaltung. Wenn die üblichen Lösungsversuche nicht erfolgreich waren, greift sie ein, um eine für beide Seiten zufriedenstellende Lösung zu finden.

Im Kanton Wallis wird diese Ombudsstelle auf zwei Personen aufgeteilt. Als deutschsprachige Ompudsperson wurde Sabine Forny gewählt.

[Weitere Informationen](#)

3.5 Studie: 90 Prozent der Unternehmen unterschätzen interne Konflikte – mit gravierenden Folgen

Die aktuelle Studie «Konfliktlösungs-Systeme in Schweizer Unternehmen 2024» von NeumannZanetti & Partner GmbH zeigt auf, dass viele Unternehmen den Einfluss interner Konflikte auf die Arbeitskultur, Produktivität und Mitarbeiterzufriedenheit massiv unterschätzen. Trotz der weitreichenden Folgen fehlt in den meisten Organisationen eine klare Strategie für den Umgang mit Konflikten.

[Zur kompletten Studie](#)

3.6 perspektive mediation

Die **Ausgabe 1/2025** befasst sich mit Konflikten in Schulen und zeigt Herausforderungen auf, die heute von Schulen bewältigt werden müssen. Es geht um Schulentwicklung, Schulführung und Mediation im Kontext von Schulen. Ein sehr interessanter Praxisfall von Friedrich Glasl befasst sich mit dem Prozessproviding einer anspruchsvollen Mediation an einer Universität (mit ausführlicher, ins Französische übersetzter Zusammenfassung). Das Heft vermittelt Mediator:innen ein Fülle von Informationen zum Kontext des Praxisfeldes Schule. Darüber hinaus dürfte es auch für Lehrkräfte und Schulleitungen von Interesse sein.

«Mediation und Geld» heisst der Schwerpunkt der **Ausgabe 2/2025**, die im Juni erscheinen wird. Diese Ausgabe wagt sich an das Thema Rechtsstaat heran. Wer dazu noch einen Beitrag schreiben möchte, kann sich jetzt melden bei yvonne.hofstetter@mediation-ch.org.

Einen besonderen Aufruf macht die Redaktion für die **Ausgabe 4/2025**: «Mediation im Gesundheitswesen». Wer dazu einen Beitrag leisten möchte, melde sich bitte bei yvonne.hofstetter@mediation-ch.org. Gefragt sind sowohl Praxiserfahrungen wie auch Artikel, die für die Mediation relevante Kontextkenntnisse vermitteln.

In jedem Heft werden auch von Mediator:innen verfasste Beiträge veröffentlicht, die andere Themen als diejenige des Schwerpunktes beleuchten. Wir freuen uns über Beiträge aus der Schweiz! Und nicht vergessen: Alle Mitglieder der FSM haben über [BiblioScout](#) kostenlosen Zugang zur perspektive mediation. Eine Anleitung zur Registrierung finden Sie am Schluss dieses Newsletters unter «Member Benefits».

3.7 Friedensmagazin «à propos» Nr. 187 – Dezember 2024

Gender und Frieden in Lateinamerika – Was können wir lernen?

Die Schweizer Plattform für Friedensförderung KOFF ist Herausgeberin des Friedensmagazins «à propos». Die Dezember-Ausgabe 2024 wirft einen genaueren Blick auf die Schnittstelle von Gender und Friedensförderung in Lateinamerika. Diese Region ist mit einigen der schwerwiegendsten Fälle geschlechtsspezifischer Gewalt konfrontiert. Trotz dieser Herausforderungen zeichnen sich feministische Bewegungen und Organisationen in Lateinamerika als starke Kräfte des positiven Wandels im Kampf gegen Gewalt und im Einsatz für Rechte und Gerechtigkeit aus.

Die Dezember-Ausgabe hebt ihre transformierenden Bemühungen hervor und untersucht, wie die Erfahrungen aus ihrem Aktivismus Friedensstrategien in anderen konfliktbetroffenen

Kontexten bereichern könnten.

[Link zur Online-Ausgabe](#)

Mit feministischen Protestparolen übermaltes Denkmal auf der Plaza de la Patria in Aguascalientes, Mexiko. Bild: koff.swisspeace.ch

3.8 KI-Verhandlungsassistent

Die Firma Gemperli Consulting bietet mit der App [getyourdeal.ai](#) eine KI-gestützte Plattform, die bei der Erreichung optimaler Verhandlungsergebnisse hilft. In Verhandlungsführung geschulte Large Language Models (LLMs) verhandeln in Echtzeit und entwickeln massgeschneiderte, effiziente und faire Verhandlungslösungen, die online nachverfolgt werden können. Die Kontrolle und Entscheidung, ob man die von der KI vorgeschlagene Lösung annehmen möchte oder nicht, obliegt den Usern. Im Falle einer akzeptierten Lösung bietet das Tool eine Vereinbarung zum Download in Wordformat an. Hier kann man mehr erfahren:

[app.getyourdeal.ai](#)

4. Medienberichte zum Thema Mediation

4.1 Radio SRF «Rendez-vous»

Die Radiosendung «Rendez-vous» vom 13. Januar 2025 berichtet in einem fünfminütigen Beitrag vom Mediationsangebot des Kantons Genf.

«In Genf liegen sich die Menschen öfter in den Haaren als anderswo in der Schweiz. Oft enden die Streitigkeiten vor Gericht. Der Kanton hat darauf reagiert. Mit kostenlosen Mediationen will er dafür sorgen, dass Konflikte friedlich und ohne Gericht beigelegt werden.»

[Zum Beitrag auf srf.ch](#)

4.2 Mediationsblog: Unterhaltskonflikt zwischen Vater und Sohn

Im Mediationsblog der österreichischen Tageszeitung «Der Standard» erläutert Mediator und Jurist Ulrich Wanderer eine Mediation zwischen Vater und Sohn, die einen Unterhaltskonflikt ohne Gerichtsverfahren löste und gleichzeitig die familiäre Kommunikation verbesserte.

- [«Mediation bei Unterhaltskonflikten: Ein Weg zur Einigung»](#), Beitrag vom 20. Februar 2025

[Member Benefits](#)

Als Berufspersonen kommen alle Aktivmitglieder einer Mitgliedsorganisation in den Genuss von folgenden Dienstleistungen:

perspektive mediation

Als Mitglied der FSM haben Sie freien Zugang zur Online-Ausgabe und zum gesamten Online-Archiv der Zeitschrift *perspektive mediation* (pm). Profitieren Sie bereits davon? Alle digitalen Inhalte sind auf [BiblioScout](#) abrufbar. Eine Registrierung ist erforderlich. Infos dazu finden Sie im nachfolgenden PDF: [Link](#)

Unter kundenservice@verlagoesterreich.at können Sie auch das vergünstigte Print-Abo für EUR 49.00 bestellen (regulär EUR 99.00) zzgl. Versandkosten von EUR 25.00.

Ein Inserat auf der Umschlagseite kann von den Mitgliedsorganisationen zu einem vergünstigten Preis von CHF 350.00 (statt CHF 400.00) geschaltet werden.

Newsletter

Sie erhalten einen kostenlosen Newsletter (4 x pro Jahr)

Ombudsstelle

Die Ombudsstelle der FSM dient den von ihr anerkannten Mediator:innen als Anlaufstelle bei berufsethischen Fragen wie auch in kritischen Mediationssituationen, die in einen Beschwerdefall münden könnten. Weitere Informationen:

[Ombudsstelle](#)

Verbandsvorsorge 2. Säule

In Zusammenarbeit mit der Pro Medico Stiftung bietet die FSM die Möglichkeit einer modularen Vorsorgelösung 2. Säule für selbstständig erwerbende Mediator:innen an. Die Pro Medico Stiftung hat sich u. a. als Pensionskasse für Mediator:innen etabliert. Weitere Informationen:

[Website Pro Medico](#)

Berufshaftpflichtversicherung

In Zusammenarbeit mit der Zürich Versicherung bietet die FSM eine Versicherung zur Deckung von Haftpflichtansprüchen aus der Tätigkeit als Mediator:in an. Weitere Informationen:

[Merkblatt Berufshaftpflichtversicherung](#)

[Anmeldeformular Berufshaftpflichtversicherung](#)

Weitere Informationen und Dienstleistungen:

[Dienstleistungen \(weiterführende Links\)](#)

Impressum

Redaktion: Jürg Mühlemann (deutsch), Christiane Brem (französisch).

Versand: Sekretariat FSM

[Der nächste Newsletter erscheint im Juni 2025](#)

[Französische Version](#)



Copyright © 2025 FSM. All rights reserved

FSM FEDERATION SUISSE MEDIATION

Postfach
3000 Bern

Möchten Sie ändern, wie Sie diese E-Mails erhalten?

[Einstellungen anpassen](#) oder [vom Newsletter abmelden](#).